

Es geht immerhin um 1.500 Euro

Jutta Krellmann spendet Diätenerhöhung an SOS-Kinderdörfer

Hameln/Berlin (wbn). Die Bundestagsabgeordnete für den Wahlkreis Hameln-Pyrmont Jutta Krellmann (Die Linke) spendet ihren kompletten Ertrag aus der Diätenerhöhung an SOS Kinderdörfer.

Als vorige Woche der Bundestag, in erster Linie die Große Koalition, die Erhöhung der Diäten beschloss, blieb der Widerstand von Seiten der Opposition nicht aus. Die Linke zeigte sich alles andere als zufrieden über die finanziellen Verhältnisse im Deutschen Bundestag. Die Abgeordneten der Linken beschlossen daraufhin, ihre Diäten als Spenden abzuführen.

Fortsetzung von Seite 1

Die örtliche Links-Politikerin Jutta Krellmann ließ jetzt in einer Pressemitteilung verlauten, sie werde die dadurch zusammenkommenden 1.500 Euro an SOS Kinderdörfer spenden. Insgesamt spendet Die Linke somit 100.000 Euro an insgesamt 15 SOS Kinderdörfer.

Nach 2014 wollen die Abgeordneten die Spenden innerhalb ihres Wahlkreises verteilen. Die Begründung, mit welcher der Bundestag eine solche Erhöhung rechtfertigt, bezeichnet Krellmann als „grotesk und irreführend“.

Wörtlich heißt es in dem Schreiben: „Ausgeblendet wird hierbei ein wesentlicher Faktor, und

Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 24. Februar 2014 um 17:02 Uhr

zwar die Reallohnentwicklung. Das Statistische Bundesamt korrigierte seine veröffentlichten Angaben zu den Reallöhnen 2013 und erwartet nunmehr einen Reallohnrückgang von 0,2 Prozentpunkten. Die Debatte lenkt hier völlig von der in Deutschland vorherrschenden Lohnentwicklung ab“. Krellmann ist Sprecherin für Arbeit und Mitbestimmung.